

Gemeinsam glauben!

Nr. 04 - 15. März bis 5. April 2021
Ausgabe für drei Wochen

Neues aus dem Pastoralverbund Stockkämpfen
St. Marien u. St. Nikolaus, Borgholzhausen-Brincke
Herz-Jesu, Halle mit St. Michael, Werther
St. Johannes Evangelist Stockkämpfen, Halle
St. Hedwig, Steinhagen
St. Michael, Versmold

Gott zur höchsten Ehre Adolph Kolping



Die Kolpingfamilie Halle schaut in diesen Tagen auf ihr Gründungsdatum vor 70 Jahren. Bernd Winkeler hat in der Festschrift zum 100. Jubiläum der Herz Jesu Kirche die Entstehungs- und Wirkungsgeschichte geschildert. Die Festschrift liegt zum Mitnehmen aus.

Es waren die katastrophalen Folgen des 2. Weltkrieges, die viele katholische Heimatvertriebene und Bombengeschädigte in unserer Gemeinde und unter dem Dach von Herz-Jesu zusammenführte.

Es waren die Jugendlichen, die ohne Berührungspunkte als erste wieder Anschluss fanden. Im alten Pfarrhaus – später Marienheim – traf man sich und entwickelte eine rege Jugendarbeit, aus der sich verschiedenste Gruppen wie Messdiener / Pfadfinder / Jungenschaft / Mädchengruppen unter dem Dach Bund der Katholischen Jugend entwickelte.

Im Vordergrund der Zusammenkünfte stand das Sich-Kennenlernen, gemeinsame Wanderungen, Sing- und Spielabende. Man tanzte mal auf Schäpers Deele oder in der Gaststätte

Schmedtmann und später im 1951 errichteten Jugendheim in den Mai oder übte als Laienspielschar für die Gemeindefeste, die damals in dem Saal der Gaststätte Hollmann stattfanden.

Der damalige Pfarrjugendführer Bernd Wallmeyer war zu dieser Zeit als Schuhmachergeselle im benachbarten Warendorf tätig und wohnte während dieser Zeit im Kolpinghaus. Er wurde Mitglied der Kolpingfamilie Warendorf und wusste Begeisterndes von der dortigen Kolpingfamilie und dem Werk Adolph Kolpings zu berichten. Aufbau und Organisation des Kolpingwerkes bot als familienhafte Gemeinschaft seinen Mitgliedern sowohl von der Mitgliederstruktur – durchgängig von der Jugend bis zu Alter. So konnte es nicht ausbleiben, dass sich immer mehr Stimmen für die Gründung einer Kolpingfamilie aussprachen, zumal Pastor Franz Korff sich als ein begeisterter Fürsprecher für die Gründung einer Kolpingfamilie erwies. Er war in all den Jahren seines Wirkens in Halle und darüber hinaus bis zu seinem Tod im Jahre 1996 der Kolpingfamilie als Freund und geistlicher Vater eng verbunden. Sein ausdrücklicher Wunsch, von seinen Kolpingsöhnen zu Grabe getragen zu werden, wurde ihm gern erfüllt. Anfang 1951 war es dann soweit. In einer Gründungsversammlung sprach sich die Mehrheit der Anwesenden für die Gründung einer Kolpingsfamilie in Halle aus. 21 Neumitglieder konnten aufgenommen werden.

In den folgenden Jahren und Jahrzehnten haben sich die Mitglieder als aktive Christen in Kirche, Pfarrgemeinde, aber auch in der Lokal- und Kreispolitik aktiv eingebracht, 7 Kolpinger waren im Rat der Stadt Halle, Gartnisch und Künsebeck engagiert. Der Vorstand hat nun an diesen Gründungstag erinnert und schließt den Brief mit den Worten: Lasst uns beieinander bleiben!

Wir als Herz Jesu Gemeinde schließen uns an uns gratulieren sehr herzlich und wünschen Gottes Segen!
Josef Dieste



„Am 3. März 321 hatte der römische Kaiser Konstantin den Sonntag zum reichsweiten Feiertag erhoben.

Der Sonntag unterbricht den Alltag, gibt dem Leben Rhythmus, schafft individuelle Freiräume,

verbindet Menschen und fördert das Gemeinwohl. Im Bewusstsein vieler Menschen ist der Sonntag daher als wichtiges und schützenswertes „Kulturgut“ tief verankert. Wie sehr Menschen eine „Struktur der Zeit“ brauchen, haben uns die Erfahrungen der Corona-Pandemie einmal mehr ins Bewusstsein gerufen: Die sonntäglichen Besuche bei der Verwandtschaft oder Angehörigen im Pflegeheim konnten nicht stattfinden, die Fußballmannschaft der Tochter durfte nicht mehr spielen, Gottesdienstbesuche waren gar nicht oder nur unter strengen Auflagen möglich. Der Sonntag gibt eigentlich Gelegenheit zur gemeinsam frei gestalteten Zeit. So gut wie jeder von uns muss sich aber in der Pandemie von Gewohntem und Geschätztem, mitunter sogar Notwendigem, verabschieden. Der wichtige Rhythmus zwischen Arbeits- und Freizeiten verschwimmt immer mehr durch Homeoffice, mobiles Arbeiten oder asynchrone Arbeitszeiten. Digitale Transformation wird nicht nur das Arbeiten verändern, sie wird auch den Sonntag verändern, das Miteinander, die Begegnungen, das gemeinsame Feiern, Leben – und womöglich uns selbst. Denn: Die Seele braucht die Unterbrechung des Alltags. Und der Sonntag ist so ein Tag zum Abschalten, im wörtlichen wie übertragenen Sinne. 1700 Jahre Schutz des Sonntags. Heute ist der Sonntag in Artikel 140 unseres Grundgesetzes als Tag „der Arbeitsruhe und der seelischen Erhebung“ gesetzlich geschützt. Für die Christenheit hat der Sonntag seine herausragende Bedeutung als Tag der Auferstehung Jesu Christi. Der sonntägliche Gottesdienst steht daher im Mittelpunkt des Lebens der Kirche.“
Die Feier des Sonntags ist ein Genuss!

Josef Dieste, Pfarrer



Sonntag	14.03.2021	10.00 Uhr	Borgholzhausen	4. Fastensonntag - Laetare Hl. Messe Hl. Messe Wort-Gottes-Feier Hl. Messe Hl. Messe Vespergebet
		10.00 Uhr	Halle	
		11.15 Uhr	Steinhagen	
		11.15 Uhr	Versmold	
		11.15 Uhr	Werther	
		18.00 Uhr	Borgholzhausen	
Dienstag	16.03.2021	18.00 Uhr	Versmold	Hl. Messe
Mittwoch	17.03.2021	17.00 Uhr	Halle	Hl. Messe
		18.30 Uhr	Steinhagen	Hl. Messe
Donnerstag	18.03.2021	18.00 Uhr	Brincke	Hl. Messe
Freitag	19.03.2021	09.00 Uhr	Halle Versmold	Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria Hl. Messe Hl. Messe
		18.00 Uhr		
Samstag	20.03.2021	17.00 Uhr 18.30 Uhr	Halle Steinhagen	5. Fastensonntag Vorabendmesse Vorabendmesse
Sonntag	21.03.2021	10.00 Uhr	Borgholzhausen	Hl. Messe Hl. Messe Hl. Messe Hl. Messe Wort-Gottes-Feier Vespergebet
		10.00 Uhr	Halle	
		10.00 Uhr	Steinhagen	
		11.15 Uhr	Versmold	
		11.15 Uhr	Werther	
		18.00 Uhr	Borgholzhausen	
Dienstag	23.03.2021	18.00 Uhr	Versmold	Hl. Messe
Mittwoch	24.03.2021	17.00 Uhr	Halle	Hl. Messe
		18.30 Uhr	Steinhagen	Hl. Messe
		18.30 Uhr	Werther	Meditatives Abendgebet
Donnerstag	25.03.2021	18.00 Uhr	Brincke	Verkündigung des Herrn Hl. Messe
Freitag	26.03.2021	09.00 Uhr 18.00 Uhr	Halle Versmold	Hl. Messe Hl. Messe
Samstag	27.03.2021	17.00 Uhr 18.30 Uhr	Halle Steinhagen	Palmsonntag <i>Ein Stationsgang für Familien ist in allen Kirchen aufgebaut</i> Vorabendmesse Vorabendmesse
Sonntag	28.03.2021	10.00 Uhr	Borgholzhausen	Hl. Messe Wort-Gottes-Feier Hl. Messe Hl. Messe Hl. Messe Ökumenischer Gottesdienst SeeYou (Kath. Kirche)
		10.00 Uhr	Halle	
		10.00 Uhr	Steinhagen	
		11.15 Uhr	Versmold	
		11.15 Uhr	Werther	
		18.00 Uhr	Borgholzhausen	
Dienstag	30.03.2021	18.00 Uhr	Versmold	Hl. Messe
Mittwoch	31.03.2021	17.00 Uhr	Halle	Hl. Messe
		18.30 Uhr	Steinhagen	Hl. Messe

Für die Gottesdienste ab Gründonnerstag und an Ostern ist eine Anmeldung erforderlich!

(Wenn es die aktuelle Corona-Lage erfordert, kann es zu Änderungen kommen)

Donnerstag	01.04.2021	19.00 Uhr	Halle	Gründonnerstag
		19.00 Uhr	Steinhagen	Hl. Messe vom Letzten Abendmahl Hl. Messe vom Letzten Abendmahl
Freitag	02.04.2021	15.00 Uhr	Halle	Karfreitag
		15.00 Uhr	Borgholzhausen	Karfreitagsliturgie Karfreitagsliturgie
		17.00 Uhr 18.30 Uhr	Versmold Steinhagen	Gebet vor dem Kreuz Gebet vor dem Kreuz
Samstag	03.04.2021	11.00 Uhr	Stockkämpen	Hochfest der Auferstehung des Herrn
		20.30 Uhr	Werther	Segnung der Osterspeisen Feier der Osternacht (auf dem Kirchplatz)
		21.00 Uhr	Versmold	<i>(unter Umständen Verlegung in die kath. Kirche in Borgholzhausen möglich)</i> Feier der Osternacht
Sonntag	04.04.2021	06.00 Uhr	Halle	Auferstehungsfeier
		06.00 Uhr	Steinhagen	Auferstehungsfeier (Wort-Gottes-Feier)
		09.30 Uhr	Stockkämpen	Festhochamt (auf dem Kirchplatz)
		10.00 Uhr	Borgholzhausen	<i>(unter Umständen Verlegung in die Herz-Jesu Kirche möglich)</i> Festhochamt
		11.15 Uhr	Steinhagen	Festhochamt
17.00 Uhr	Versmold	Festhochamt in kroatischer Sprache		
18.00 Uhr	Borgholzhausen	Vespergebet		
Montag	05.04.2021	09.00 Uhr	Werther	Ostermontag
		10.00 Uhr	Borgholzhausen	Hl. Messe
		10.00 Uhr	Halle	Hl. Messe
		11.15 Uhr	Steinhagen	Hl. Messe
		11.15 Uhr	Versmold	Hl. Messe

Kinderbibeltage Steinhagen mal anders

In der zweiten Osterferienwoche laden wir gemeinsam mit der ev. Kirchengemeinde Steinhagen zu den Kinderbibeltagen ein. Von Mittwoch 7.4. bis Freitag 9.4. werden wir um 15.00 Uhr online zusammentreffen. Am Sonntag, 11.4. wird um 11.00 Uhr virtuell der Abschlussgottesdienst gefeiert. 40 Mitarbeiter ermöglichen wieder ein großartiges Programm. Gestartet wird mit allen - bis zu 150 - Teilnehmenden in einer gemeinsamen Konferenz. Bewegunglieder einer Band gehören genauso dazu wie das eingespielte Bibeltheater oder die Livemoderation. Anschließend geht es weiter in Kleingruppen mit je 10 Kindern in drei Altersklassen. Damit das Spielen und Basteln auch funktioniert, werden immer wieder Basteltüten zu den Kindern nach Hause gebracht. Einen ersten Eindruck erhalten Interessierte im Werbevideo unter <https://youtu.be/wCktbbKNlpA>. Eine Anmeldung ist ab dem 14.3. unter www.kirche-steinhagen.de möglich. Die ersten 150 Kinder können dabei sein. Mehr Infos bei Simon Wolter.

Vortragsabend Auferstehung? – Der Osterglaube plausibel begründet

„Etwa die Hälfte der Katholiken glaubt nicht an die Auferstehung Jesu. Bei evangelischen Mitchristen ist diese Einschätzung ebenso verbreitet. Es ist nicht unwahrscheinlich, dass diese Haltung mit einem unzureichenden Verständnis von Auferstehung zusammenhängt“ leitet Prof. Dr. Hans Kessler provokant in die Wichtigkeit eines Vortragsabends am Sonntag, 21.3. um 19 Uhr ein, den der Pastoralverbund Stockkämpen und das Dekanat Rietberg Wiedenbrück gemeinsam mit Prof. Dr. Hans Kessler ausrichten. Professor Kessler ist emeritierter Professor für Fundamentaltheologie und Dogmatik an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main. Seit Jahren ist er wohnhaft in Werther. Beim Vortragsabend wird es um Fragen gehen, wie die biblischen Ostertexte zu verstehen sind, was sie von Jesus behaupten und was mit den Ostererfahrungen der Jüngerinnen und Jünger gemeint ist? Aufgrund der aktuellen Situation findet der Abend als Onlinevortragsabend statt. Eine Anmeldung ist bei Simon Wolter unter simon.wolter@pastoralverbund-stockkaempen.de möglich. Angemeldete Personen erhalten den Zugangslink kurz vor der Veranstaltung. Zur Teilnahme ist kein Videokonferenzprogrammdownload notwendig. Die Teilnahme ist kostenlos.

Maria 2.0 = Kirche 2.0 ? – Diskussionswand in der St. Michael Kirche in Werther

Aktuell wird in unserer Gemeinde über die Thesen der Maria 2.0-Initiative diskutiert. Der Austausch steht noch ganz am Anfang, und wir würden uns freuen, wenn sich möglichst viele Gemeindemitglieder und Menschen, die noch nicht mit der Kirche abgeschlossen haben, daran beteiligen. Aktuell sind Treffen zum persönlichen Gespräch nicht möglich, daher haben wir im Vorraum der St. Michael-Kirche in Werther eine Stellwand aufgebaut, an der Interessierte auf einem Zettel ihre Meinung oder ihren Kommentar hinterlassen können, anonym oder mit Namen. Jeweils zwei Wochen steht dabei eine der insgesamt 7 Thesen im Mittelpunkt. So soll ein Stimmungsbild aufgezeichnet werden. Sobald die Corona-Regeln es zulassen, wird ein Treffen zum persönlichen Austausch stattfinden. Wir freuen uns auf regen, konstruktiven und kontroversen Austausch! *Regina Möller, Susanne Fillers, Petra Koop und andere*

Ostergottesdienste – nur mit Anmeldung!

Wir möchten darauf hinweisen, dass in diesem Jahr die Gottesdienste ab Gründonnerstag bis Ostermontag nur nach vorheriger Anmeldung besucht werden können! Anmeldungen sind ab Montag, 15.3. bis Sonntag, 28.3. möglich:

a) **Online-Anmeldung** über die Homepage des Pastoralverbundes Stockkaempfen. Bitte beachten Sie hier, dass Sie nach Eingabe der Kontaktdaten eine E-Mail bekommen, die Sie bitte unbedingt bestätigen müssen, sonst ist die Anmeldung nicht vollständig und die Plätze werden innerhalb von 24 Stunden wieder freigegeben! Sollten Sie Probleme bei der online-Anmeldung haben, wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro.

b) **Telefonische Anmeldung** ausschließlich unter der Tel. 05201 971 93 84 während der Öffnungszeiten der Pfarrbüros im Pastoralverbund: Mo., Di., Fr. 10.00-11.30 Uhr; Mi. 16.30-18.00 Uhr und Do. 16.00-18.00 Uhr.

c) **Weitere Hinweise:** Die Zahl der Plätze in unseren Kirchen ist – gemäß der Corona-Vorgaben – immer noch reduziert, so dass der gebotene Abstand zwischen verschiedenen Haushalten eingehalten werden kann. Einige Gottesdienste werden voraussichtlich unter freiem Himmel stattfinden. Während aller Gottesdienste ist ein medizinischer Mund-Nasen-Schutz zu tragen, sowohl in den Kirchen als auch bei den Gottesdiensten draußen! Plätze sind markiert bzw. werden vom Empfangsdienst zugewiesen. Wir bitten Sie, den Anweisungen der Ehrenamtlichen, die diesen Dienst übernommen haben, Folge zu leisten! Auch Angebote, die Sie individuell, als Familie oder zuhause wahrnehmen können, wird es geben bzw. werden auf der Homepage des Pastoralverbundes zum Download angeboten. Eine Übersicht wird derzeit noch erstellt. Sollten Gottesdienste aufgrund der aktuellen Corona-Entwicklungen ausfallen, werden die angemeldeten Personen vom Pfarrbüro informiert.

„Kirche im Kleinen“

Eine neue Broschüre aus dieser Reihe gibt Impulse zu den Kar- und Ostertagen. Sie liegt in den Kirchen aus. Unsere Kirchen sind tagsüber zum Gebet geöffnet.

Persönliche Andacht

Gern kann nach Terminvereinbarung einzeln, privat und persönlich der Segen oder die Hl. Kommunion in der Kirche gespendet werden. In solchen seelsorglichen Anliegen wenden Sie sich bitte an die Seelsorger oder die Pfarrbüros.

Teilen zur Fastenzeit: Ihre Spende ist wichtiger denn je

Lockdown, Impfplan, Homeoffice, alles auf Abstand: Corona hat unser Leben fest im Griff. Und doch ist sie jetzt da, die Fastenzeit. Innehalten ist nicht abgesagt! Schauen wir in Dankbarkeit auf alles, womit wir gesegnet sind. Und schauen wir voll Anteilnahme dorthin, wo Armut, Not und Unrecht die Menschen zusätzlich zur Pandemie furchtbar treffen. MISEREOR steht diesen Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika zur Seite. Ihre Fastenspende zur Kollekte am fünften Fastensonntag ist ein Grundpfeiler der wichtigen Arbeit, die das Hilfswerk leistet. Vor dem Hintergrund von Hunger, Naturkatastrophen, Konflikten und COVID-19 braucht MISEREOR Ihre Unterstützung in diesem Jahr ganz besonders. Auch, wenn Sie nicht in den Gottesdienst kommen können: Es geht! Anders. So kommt Ihre Fastenspende bei MISEREOR an: 1) Sie können online spenden unter www.misereor.de/spenden.

2) Überweisen Sie Ihre Spende: IBAN DE75 3706 0193 0000 1010 10 BIC GENODED1PAX, Pax-Bank.

3) Nutzen Sie die Spendentüte, und geben Sie diese im Pfarrbüro ab. Herzlichen Dank für Ihre Solidarität mit unseren Nächsten – hier und überall auf der Welt!

Quelle: Suzanne Lemken, MISEREOR, In: Pfarrbriefservice.de

Wir gratulieren!

All denen, die in diesen Wochen ihren Geburtstag feiern, wünschen wir ein gutes neues Lebensjahr und Gottes reichen Segen!

Wir gedenken der Verstorbenen!

Schriftworte:

Schriftworte für Werktage und Sonntage: www.erzabtei-beuron.de/schott/

Beichtgelegenheit zur Zeit nur nach persönlicher Vereinbarung

Kollektenzwecke:

Kollekte am 13./14.3. für Hilfe in Notlagen in der eigenen Gemeinde

Kollekte am 20./21.3. für MISEREOR

Kollekte am 27./28.3. für das Heilige Land

Kollekte an Ostern für die Kirchen und Gemeindezentren (eigene Gemeinde)

V.i.S.d.P.:
Pfarrer Josef Dieste, Halle



Im Notfall: 0175 55 80 606

Pfarrbüros im Pastoralverbund:
Pfarrsekretärin Gordana Boljat
Pfarrsekretärin Beate Cloes

Zentrales Pfarrbüro Halle
Bismarckstr. 13, 33790 Halle (Westf.)
Telefon 05201 / 9 71 93 80 Fax 9 71 93 82
pfarrbuero@
pastoralverbund-stockkaempfen.de
Mo.+ Fr. 10 -11.30 Uhr; Mi 16.30-18 Uhr

Pfarrbüro Steinhagen
St.-Hedwig-Str. 12, 33803 Steinhagen
Telefon 05204 / 22 74 Fax 8 91 80
pfarrbuero@
pastoralverbund-stockkaempfen.de
(Do. 16.-18 Uhr; z.Zt. nur telefonisch erreichbar)
(außer Schulferien)

Pfarrbüro Versmold
Kämpfenstr. 8, 33775 Versmold
Telefon 05423 / 24 35, Fax 9 51 68 35
pfarrbuero@
pastoralverbund-stockkaempfen.de
Di. 10.00-11.30 Uhr (außer Schulferien)

Verwaltungsleiter Thomas Rudolph
05201 / 9 71 93 85 oder 0151 15 62 25 64
thomas.rudolph@
pastoralverbund-stockkaempfen.de

Pfarrer Josef Dieste
05201 / 9 71 93 80
josef.dieste@
pastoralverbund-stockkaempfen.de

Pastor Michael Krischer
05423 / 24 35
michael.krischer@
pastoralverbund-stockkaempfen.de

Pfarrer i. R. Manfred Risse
05425 / 2 45

Diakon Heinrich Bittner
05204 / 8 70 02 22
heinrich.bittner@
pastoralverbund-stockkaempfen.de

Gemeindereferentin Marion Forthaus
05425 / 93 29 02
marion.forthaus@
pastoralverbund-stockkaempfen.de

Gemeindereferent Simon Wolter
05204 / 9 29 83 24
simon.wolter@
pastoralverbund-stockkaempfen.de

Seelsorge & Begleitung
0176 / 81 63 37 83